



# Herzlich willkommen!

## Vorstandssitzung

20.03.2014

im Amt Dänischer Wohld

Karl-Kolbe-Platz 1, 24214 Gettorf



# Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Regionalmanagers
  - Veränderungen in der Geschäftsstelle
  - Restmittel der AktivRegion HaO
  - Weitere Fördermittel (z.B. GAK)
  - Sachstand Projekte
3. Beschlussfassung
  - Projektauswahl
4. Strategie-Erstellung Förderperiode 2014-2020
  - Vorstellung Arbeitsschritte und Zeitplan
5. Verschiedenes



## 2.1 Veränderungen in der Geschäftsstelle

- Stefanie Gravert
  - Letzter Arbeitstag: 16.04.2014
  
- Birgit von Troilo
  - Nachfolgerin
  - Arbeitsbeginn: 01.03.2014



## 2.2 Restmittel AktivRegion HaO

Art	Grund	Summe
Aktueller Stand LLUR		- 6.037,27 €
Bootshaus Bistensee	Projektreduzierung	23.000,00 €
Zusätzliche Mittel	Einsparung im Wegebau und bei Leuchtturmprojekten	35.000,00 €
	Restmittel	52.000,00 €



## 2.3 Weitere Restmittel aus GAK für 2015 - 2017

- Vorrangig Dorfentwicklungsprojekte mit landespolitischer Bedeutung
- Insbesondere MarktTreff-Projekte und Projekte mit Bezug zu den Themen Bildung und Energiewende
- Projektvorschläge bis zum 11.04.2014
- Kurze Beschreibung der Maßnahme, incl. überschlägige Kostenschätzung, Infos zu Projektträger, Konkretisierungsstand, Umsetzungszeitraum sowie Finanzierungsplan
- Für die Projekte gilt eine Bagatellgrenze von 100.000.- €
- Für aktuelle private Projekte stehen noch Mittel für die Co-Finanzierung zur Verfügung



## 2.4 Sachstand Projekte

- STS Surendorf Anbau
  - Projektantrag wurde am 10.03. zurückgezogen
- Bootshaus Bistensee
  - Projektumfang wurde reduziert, Einsparung von Fördermitteln
- Betreuerzimmer Schloss Noer
  - Projekt ist umgesetzt. Noch offene Rechnungen wegen Mängelbeseitigung. Fristverlängerung beantragt.
- Sportentwicklungsplan Eckernförde
  - VN liegt dem LLUR vor
- Globetrotter-Lodge
  - Abstimmungsgespräche zwischen RM, Kreis, LLUR und Architekt.
  - To-Do-Liste wurde erstellt
- HC-Projekt Holtsee
  - Antrag wird (vermutlich) zurückgezogen



## 3.1. Ausbau der Barrierefreiheit an der Eckernförder Strandpromenade

- Barrierefreiheit der Strandpromenade
  - Umgestaltung sanitärer Anlage (barrierefrei)
  - Ausbau von 3 Strandzugängen (Holzbohlenwege)
- Träger: Stadt Eckernförde
- Investition: 69.000 € (netto)
- Beantragte Förderung: 37.950 € (55 %)



# Barrierefreiheit Strandpromenade Eckernförde

<b><u>1. Wirkungsgrad auf Oberziele &amp; Querschnittsbewertung auf IES</u></b>	<b>Pkt. 5er-Skala</b>
a. Wirkungsgrad auf Oberziele (Demographische Entwicklung, Vernetzung)	3
b. Qualität im Sinne der jeweiligen Anspruchs-/Kundengruppe	3
c. Zukunftsfähigkeit	5
d. Bezug zum Klimaschutz - Ökologische Belastung / Entlastung	0
e. Soziale Bedeutung unter Berücksichtigung der demographischen Entwicklung	5
<b>Gesamt 1 (mind. 9 Punkte, a-c nicht 0 Punkte)</b>	<b>16</b>

<b><u>2. Positionierung in Bezug auf das Gebiet</u></b>	<b>Pkt. 5er-Skala</b>
a. Modellcharakter / Innovationswert	4
b. Relevanz / Strahlkraft für die AktivRegion	4
c. Verknüpfungsmöglichkeiten – Kooperationen	1
<b>Gesamt 2 (mind. 5 Punkte, b nicht 0 Punkte)</b>	<b>9</b>





# Barrierefreiheit Strandpromenade Eckernförde

<b><u>3. Auswirkungen auf die Gebietsentwicklung</u></b>	<b>Pkt. 5er-Skala</b>
a. Resultieren regionalwirtschaftlicher Effekte	4
b. Schaffung/Sicherung von Arbeitsplätzen	0
c. Nutzung bzw. Aufwertung lokaler Ressourcen	3
d. Sozialer Zusammenhalt	2
<b>Gesamt 3 (mind. 7 Punkte)</b>	<b>9</b>
<b>Gesamt 1-3 (mind. 25 Punkte)</b>	<b>34</b>

<b><u>4. Qualitative nachhaltige Gesamtbetrachtung</u></b>	
a. Tragfähigkeit / Wirtschaftliche Rentabilität	Schwer zu messen
b. Sozial, ökonomisch und ökologisch nachhaltige Entwicklung	Barrierefreie Zugänge sind sozial und auch ökonomisch
c. Bürgerbeteiligung	Einbindung des Beirats für Menschen mit Behinderung



## 3.2. Promenadenumgestaltung in Strande

### Förderung der Planung HOAI Phase 4-6

- Begegnungszonen / Shared Space
  - Verbesserung der Aufenthaltsqualität für Fußgänger
  - Aufweichung der Trennung zwischen Fußweg und Fahrbahn
  - Offene Gestaltung des Promenadenbereichs
  - Mischung des Verkehre bei 20 - 30 km/h
- Träger: Gemeinde Strande
- Investition: 54.888,16 € (netto)
- Beantragte Förderung: 30.188,49 € (55 %)



# Promenadenumgestaltung Strände

<b><u>1. Wirkungsgrad auf Oberziele &amp; Querschnittsbewertung auf IES</u></b>	<b>Pkt. 5er-Skala</b>
a. Wirkungsgrad auf Oberziele (Demographische Entwicklung, Vernetzung)	2
b. Qualität im Sinne der jeweiligen Anspruchs-/Kundengruppe	2
c. Zukunftsfähigkeit	3
d. Bezug zum Klimaschutz - Ökologische Belastung / Entlastung	2
e. Soziale Bedeutung unter Berücksichtigung der demographischen Entwicklung	4
<b>Gesamt 1 (mind. 9 Punkte, a-c nicht 0 Punkte)</b>	<b>13</b>

<b><u>2. Positionierung in Bezug auf das Gebiet</u></b>	<b>Pkt. 5er-Skala</b>
a. Modellcharakter / Innovationswert	5
b. Relevanz / Strahlkraft für die AktivRegion	1
c. Verknüpfungsmöglichkeiten – Kooperationen	0
<b>Gesamt 2 (mind. 5 Punkte, b nicht 0 Punkte)</b>	<b>6</b>



# Promenadenumgestaltung Strände

<b><u>3. Auswirkungen auf die Gebietsentwicklung</u></b>	<b>Pkt. 5er-Skala</b>
a. Resultieren regionalwirtschaftlicher Effekte	2
b. Schaffung/Sicherung von Arbeitsplätzen	0
c. Nutzung bzw. Aufwertung lokaler Ressourcen	4
d. Sozialer Zusammenhalt	3
<b>Gesamt 3 (mind. 7 Punkte)</b>	<b>9</b>
<b>Gesamt 1-3 (mind. 25 Punkte)</b>	<b>28</b>

<b><u>4. Qualitative nachhaltige Gesamtbetrachtung</u></b>	
a. Tragfähigkeit / Wirtschaftliche Rentabilität	Schwer zu messen
b. Sozial, ökonomisch und ökologisch nachhaltige Entwicklung	Sozialer Schwerpunkt eines nachhaltigen Projektes
c. Bürgerbeteiligung	Workshop und abgeleitete AG`s aus Masterplan Daseinsvorsorge



## 3.3 Sehestedt - Gemeindehaus





# Sehestedt - Gemeindehaus

- Nutzung als Kindergarten, Veranstaltungsraum, Feuerwehrgerätehalle, Lager- und Umkleideraum
- Maßnahmen:
  - Ersatz der Ölheizung durch **Blockheizkraftwerk (neu)**  
– **Vorher: Pellet**
  - Dämmungen an Wänden und Geschossdecke
  - Neue Fenster
- Potenzielle Wirkung
  - **CO<sub>2</sub> – Einsparung um 96.499 kg/a**
  - Primärenergiebedarf: 274,55 kWh/m<sup>2</sup> (vorher: 783,85 kWh/m<sup>2</sup>)
- Träger: Gemeinde Sehestedt
- Investition: 221.175,90 € netto
- Beantragte Förderung: 139.209,75 € (62,9%)
  - Förderzuschuss ist gedeckelt!



# Sehestedt - Gemeindehaus

<b><u>1. Wirkungsgrad auf Oberziele &amp; Querschnittsbewertung auf IES</u></b>	<b>Pkt. 5er-Skala</b>
a. Wirkungsgrad auf Oberziele (Klimaschutz, erneuerb. Energien)	3
b. Qualität im Sinne der jeweiligen Anspruchs-/Kundengruppe	3
c. Zukunftsfähigkeit	3
d. Bezug zum Klimaschutz - Ökologische Belastung / Entlastung	3
e. Soziale Bedeutung unter Berücksichtigung der demographischen Entwicklung	1
<b>Gesamt 1 (mind. 9 Punkte, a-c nicht 0 Punkte)</b>	<b>13</b>

<b><u>2. Positionierung in Bezug auf das Gebiet</u></b>	<b>Pkt. 5er-Skala</b>
a. Modelcharakter / Innovationswert	2
b. Relevanz / Strahlkraft für die AktivRegion	1
c. Verknüpfungsmöglichkeiten – Kooperationen	2
<b>Gesamt 2 (mind. 5 Punkte, b nicht 0 Punkte)</b>	<b>5</b>



# Sehestedt - Gemeindehaus

<b><u>3. Auswirkungen auf die Gebietsentwicklung</u></b>	<b>Pkt. 5er-Skala</b>
a. Resultieren regionalwirtschaftlicher Effekte	2
b. Schaffung/Sicherung von Arbeitsplätzen	1
c. Nutzung bzw. Aufwertung lokaler Ressourcen	3
d. Sozialer Zusammenhalt	2
<b>Gesamt 3 (mind. 7 Punkte)</b>	<b>8</b>
<b>Gesamt 1-3 (mind. 25 Punkte)</b>	<b>26</b>

<b><u>4. Qualitative nachhaltige Gesamtbetrachtung</u></b>	
a. Tragfähigkeit / Wirtschaftliche Rentabilität	Berechnet und gegeben
b. Sozial, ökonomisch und ökologisch nachhaltige Entwicklung	Ja
c. Bürgerbeteiligung	GV





## 4. Strategieerstellung HaO

- Zeitplan und Inhalte
  - Fragebogen an alle Akteure der AktivRegion
    - Ausführlicher Fragebogen an alle Vorstandsmitglieder
    - Reduzierter Fragebogen an alle Vereinsmitglieder
    - Reduzierter Fragebogen an ausgewählte Schlüsselpersonen
  - 1. Regionalkonferenz am Freitag, 16. Mai 2014
    - 9.00 – 13.00 Uhr
    - Ort: ?
  - Workshops zu den ausgewählten Kernthemen
    - Mai und Juni 2014
  - 2. Regionalkonferenz im August 2014



# Fragebogen, Teil 1:

## Allgemeine Angaben zur Person / Institution

Name	
Vorname	
Alter	
Institution	
Wohnort	
Telefonische Erreichbarkeit	
E-Mail-Adresse	

**Bitte ergänzen Sie die Tabelle:**

Was sind aus Ihrer Sicht die regionalen Stärken und Schwächen in den 4 Handlungsfeldern?

Welche Chancen ergeben sich für die Region, wenn die Stärken genutzt werden?

Welche Risiken ergeben sich für die Region, wenn nichts passiert?

	Handlungsfelder			
	Bildung	Wachstum & Innovation	Klimawandel & Energie	Nachhaltige Daseinsvorsorge
Stärken				
Schwächen				
Chancen				
Risiken				



# Fragebogen (kurz), Teil 2:

Kernthema Bildung	Bedeutung	Kernthema Wachstum und Innovation	Bedeutung	Kernthema Klimawandel und Energie	Bedeutung	Kernthema Daseinsvorsorge	Bedeutung
	bitte nur maximal in 3 Feldern Kreuze setzen		bitte nur maximal in 3 Feldern Kreuze setzen		bitte nur maximal in 3 Feldern Kreuze setzen		bitte nur maximal in 3 Feldern Kreuze setzen
Familien-förderung U3		Regionale Produkte		Energieeffizienz		Kinderbetreuung	
Vorschulische Bildung		Ländliche Erlebnisse + Genüsse		Mobilität		Freizeit und Naherholung	
Schulische Bildung		Natur-, Kultur-, Aktiv- und Gesundheitstourismus		Energieversorgung		Nahversorgung	
Schnittstelle Schule-Beruf		Unternehmensnachfolge und Existenzgründung		Tourismus		Gesundheit	
Berufliche Bildung		Demografischer Wandel in (land-)wirtschaftlichen Betrieben		Bewusstseinsbildung		Wohnen	
Außerschulische Lernorte		Neue Produkte / Technologien		Klimaschutzmaßnahmen		Mobilität	
Weiterbildung		E-Mobilität		Weiteres Kernthema		Soziale Treffpunkte	
Weiteres Kernthema		Sharing-Modelle				Ortskernentwicklung	
		Weiteres Kernthema				Inklusion	
						Ehrenamtliches Engagement	
						Weiteres Kernthema	

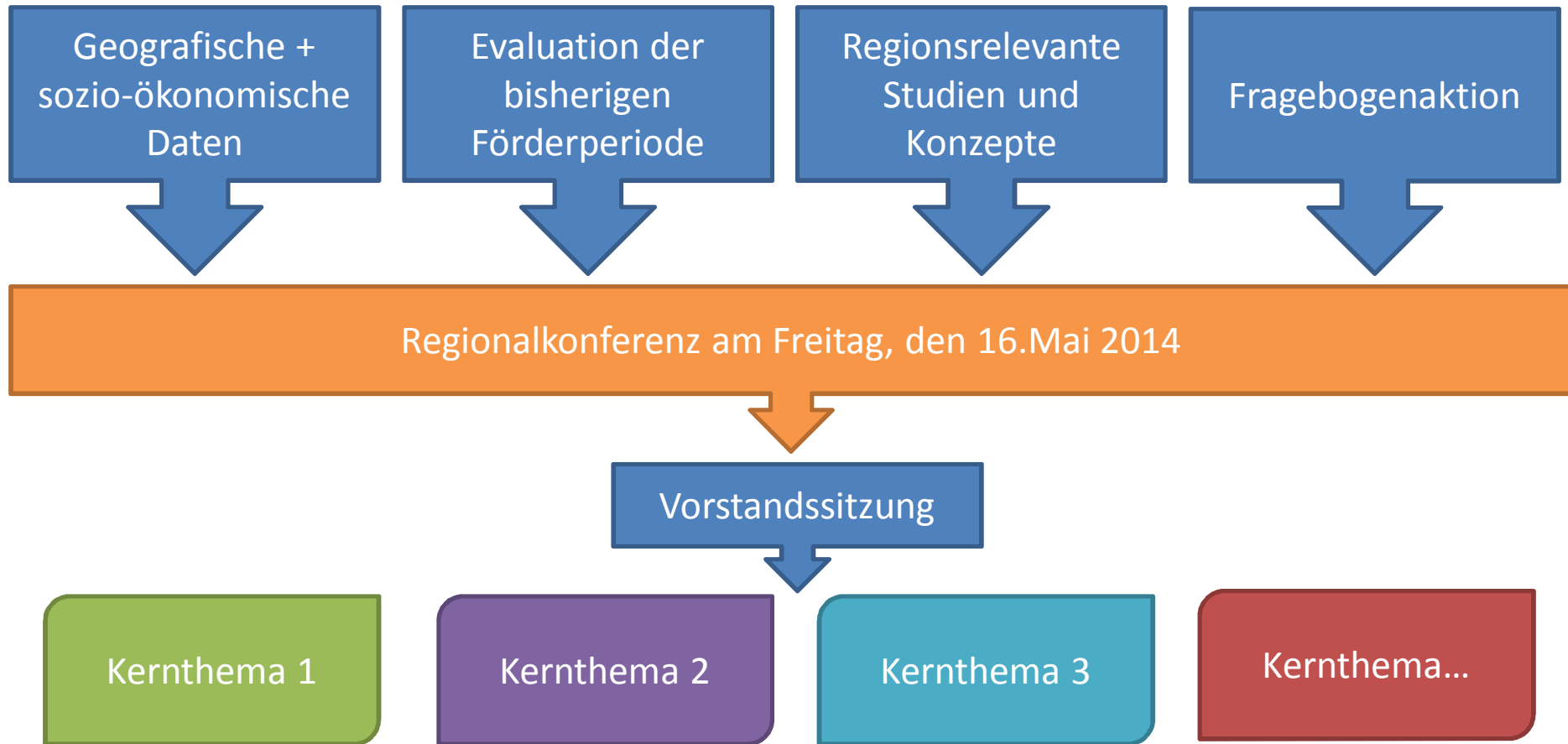


# Fragebogen (lang), Teil 2:

Kernthema Wachstum und Innovation	Bedeutung	Maßnahmenbereiche	Priorität	Projekt(e)
	<b>bitte nur maximal in 3 Feldern Kreuze setzen</b>	<b>Ergänzungen sind möglich</b>	<b>1=sehr hoch, 2=hoch, 3=mittel, 4=gering</b>	<b>hier können Sie eigene Projekte oder Projektideen eintragen</b>
Regionale Produkte		Wertschöpfungsketten		
		Entwicklung und Vermarktung regionaler Marken und Angebote		
		offene / gläserne Höfe / Hofladen		
Ländliche Erlebnisse + Genüsse		Naturerlebnisse (z. B. Melkhus)		
		Mobile Küche für Kita + Schule		
		Land- und Bauerncafés		
Natur-, Kultur-, Aktiv- und Gesundheitstourismus		Barrierefreiheit schaffen und verbessern		
		Identitätsstiftung durch regionale Kulturereignisse		
		Slow-Tourism, u.a. Radwandern, Kanufahrten, Reiten		
Unternehmensnachfolge und Existenzgründung		Existenzgründerseminare		
		Alte Hasen helfen jungen Füchsen		



## Swot-Phase



## IES-Phase



## 5. Verschiedenes

### Berichte der WiSo-Partner

- Herr Fichter
- Herr Hoffmann
- Herr Packschies
- Frau Eisenberg



## 5. Verschiedenes - Termine

- 06.06.2014
  - Existenzgründermesse Opel Ohms, Gettorf
- 20.06.2014
  - Ausbildungsmesse Isarnwohldschule, Gettorf
- 27.09.2014
  - 4. Eckernförder Ausbildungsmesse



# Vielen Dank!



LAG AktivRegion  
Hügelland am Ostseestrand e.V.  
Marienthaler Straße 17  
24340 Eckernförde  
Tel: 0 43 51 - 735-180  
[www.aktivregion-hao.de](http://www.aktivregion-hao.de)  
[info@aktivregion-hao.de](mailto:info@aktivregion-hao.de)